

# Protokoll

über die Sitzung der AG Freizeit Inklusion am 21.01.2016, im Raum 018, Landkreis Göttingen

---

Beginn: 15:05 Uhr

Ende: 17:00 Uhr

Anwesend:

Dirk Freitag (Kunsttherapeut)

Stefan Kurth (Wohnhaus Zietenterrassen)

Sascha Sydow (Wohnhaus Zietenterrassen)

Klaus Baethge (GIB)

Dr. Bettina Münch-Matthaei (ERIK)

Chihuahua Schombel (Freies Theater boat people projekt)

Kirsten Laser (Behindertenbeirat Göttinger Werkstätten)

Gerd Brunken (Behindertenbeirat Göttinger Werkstätten)

Christoph Schütz (musa/RespekTanz/Tanz in Schulen)

## TOP 1 Begrüßung und Eröffnung der Sitzung:

Dirk Freitag und Stefan Kurth begrüßen die Runde und eröffnen die Sitzung.

## TOP 2 Themenvorstellung

- Aktualisierung des Fahrplans / Vorbereitung für das 2. Inklusionsforum am 22. Februar / Ideen aus dem Kulturbereich
- Neue Termine für die AG Freizeit
- Zukünftige Schwerpunkte für die AG Freizeit

## TOP 3 Aktualisierungen/Ideen/Vorbereitung

- Es gab unabhängig von der AG Freizeit ein Treffen von Personen aus dem Bereich Kultur: U.a. Nina de la Chevallerie (boat people projekt), Gabriele Michel-Frei (Theaterpädagogik Deutsches Theater) und Christoph Schütz (musa/RespekTanz/Tanz in Schulen). Zusammen wurden Folgendes erörtert: Anspruch an Stadt und Landkreis eine Zusammenarbeit zu schaffen, im normalen Umgang große Trennungen vorhanden. Für viele Menschen und Institutionen sei gar nicht klar, wie wichtig/notwendig Inklusion im Alltag ist. Strukturen/Ansprechpartner fehlen
- Bis Ende 2016 Geschäftsstelle für BiG geöffnet, Projekt soll aber weiter laufen.
- Informationsnetzwerke gefordert/notwendig
- Fahrplan: Eigene Linie „Kunst/Kultur“ gewünscht; zu jeder Haltestelle Informationen bereitstellen.
- Frau Dr. Bettina Münch-Matthaei (ERIK) weist darauf hin, dass sich der Weg zu den Angeboten/Informationen auf der Seite Inklusion-bewegen.de als schwierig und unübersichtlich gestaltet. Nach dem 2. Inklusionsforum solle man den Aufbau einer Webseite und anderer Info-Materialien in Kooperation mit der Stadt Göttingen anstreben.
- Ein zentraler Ansprechpartner müsste gestellt, eine Info-Hotline eingerichtet werden.
- Ziel: Leichter Zugang zu Informationen. LinaS-Konzept als Beispiel.
- Diskussion: Welche Wege geht man? Tafelbild wird per Mail nachgereicht.

#### **TOP 4 Neue Termine für die AG Freizeit**

Terminvorschlag 07. oder 14. April (jew. Do) Treffen der AG Freizeit im Neuen Rathaus. Danach folgen noch zwei weitere Termine dieses Jahr.

#### **TOP 5 Zukünftige Schwerpunkte der AG Freizeit**

Umsetzung der Vorschläge und Klärung, wer genau was benötigt, um das Ziel zu erreichen. Ziel des 2. Inklusionsforums ist außerdem die Vernetzung des AGs und der Austausch untereinander. Details sollen dann zukünftig in den AGs ausgearbeitet werden.

Herr Freitag und Herr Kurth bedanken sich bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern und schließen die Sitzung um 17:00Uhr.

---

Schombel  
Protokollführerin